



PRESSEINFORMATION

ELBPHILHARMONIE SOMMER

9. bis 31. AUGUST 2017

**19 KONZERTE MIT WELTMUSIK, JAZZ, FILMMUSIK UND KLASSIK IM GROSSEN SAAL
TICKETVORVERKAUF STARTET AM 15. FEBRUAR**

Die Konzerte in der Elbphilharmonie sind bis zum Sommer ausverkauft, das Interesse an Hamburgs neuem Konzerthaus und die Nachfrage nach Tickets sind weiterhin enorm. Nun legt die Elbphilharmonie mit einem Sommerprogramm nach, das im August gewohnt hohe künstlerische Qualität mit musikalischer Vielfalt und bester Unterhaltung verbindet. 19 Veranstaltungen mit Weltmusik, Jazz, Filmmusik und Klassik erwarten das Publikum, jede Woche steht unter einem anderen inhaltlichen Motto. Zu erleben sind u. a. der »Buena Vista Social Club«-Pianist Roberto Fonseca, der israelische Bassist Avishai Cohen, das Shanghai Symphony Orchestra und das Gustav Mahler Jugendorchester sowie Künstler und Ensembles, die sich spannenden Filmmusik-Projekten widmen. Die Konzerte der Art-Pop-Größe Rufus Wainwright, der Indieband Tindersticks und die Orchesterkaraoke mit den Jungen Symphonikern Hamburg sind Kooperationen mit dem Internationalen Sommerfestival Kampnagel. Der Vorverkauf für den Elbphilharmonie Sommer beginnt am 15. Februar.

Weltmusik zwischen Tradition und Gegenwart

Zum Auftakt des Sommerprogramms gibt der kubanische Pianist Roberto Fonseca am 9. August sein erstes Konzert in Hamburgs neuem Musiktempel. Den Elbphilharmonie-Programmmachern schon lange verbunden, hat er diesmal die Musik seines aktuellen Albums »ABUC« im Gepäck – eine atemberaubende Mischung aus kubanischen Rhythmen, Jazz, Bigband-Sound und Hip-Hop. Die israelische Band Yemen Blues, die am nächsten Tag im Großen Saal auftritt, verbindet jüdische, arabische und westafrikanische Klänge mit Funk und Soul. Auch die kurdische Sängerin Aynur ist in der musikalischen Tradition ihrer Heimat verwurzelt und gleichzeitig immer auf der Suche nach Verbindungen zu anderen Stilen wie Jazz oder Flamenco. Am vierten Abend beschließt Salif Keïta, einer der bedeutendsten Sänger Afrikas, den Weltmusik-Schwerpunkt. Er verwebt die traditionelle Musik seines Landes mit Rock, Funk und Elektronik.

Willkommen im Elbphilharmonie Filmpalast

Fünf Sommer-Abende in der Elbphilharmonie sind der Filmmusik gewidmet. Die Indieband Tindersticks präsentiert in einer Kooperation mit dem Kampnagel Sommerfestival ihr Projekt »Minute Bodies«: einen Film, geschaffen aus Sequenzen, die Naturforscher Percy Smith in den 1920er Jahren aufgenommen hat. Zu erleben sind biologische Prozesse, in Zeitraffer unter dem Mikroskop betrachtet, und mit sphärischen Klängen unterlegt. Einen Tag später kommt beim »Phantom der Oper« die imposante Elbphilharmonie-Orgel zum Einsatz. Das Jazz-Trio GoGo Penguin aus England hat für den Kultfilm »Koyaanisqatsi« (1982) von Godfrey Reggio einen eigenen Soundtrack komponiert. Und bei zwei actiongeladenen Konzerten begibt sich das Pilsen Philharmonic Orchestra auf die musikalische Jagd auf Special Agent 007. Im Zeichen der Filmmusik steht auch die Orchesterkaraoke mit den Jungen Symphonikern Hamburg am 20. August. Auf Kampnagel genießt das Format längst Kultstatus. In der Elbphilharmonie gilt dann auch fürs Publikum: Mitsingen erwünscht!



Stars der internationalen Jazz-Szene in Hamburg

Der Sommer in der Elbphilharmonie wird heiß, ganz egal welches Wetter an der Elbe herrscht! Die dritte Woche bringt internationale Stars der aktuellen Jazz-Szene nach Hamburg: Omar Sosa, den Tastenmagier aus Kuba mit seinem Quarteto AfroCubano, Bass-Genie Avishai Cohen aus Israel, dessen Trio für seine überschäumende Improvisationslust bekannt ist, sowie das Andromeda Mega Express Orchestra aus Berlin und die E-Gitarristin und Sängerin Monika Roscher mit ihrer Bigband. Der Singer-Songwriter Rufus Wainwright hat der berühmten Filmdiva und Sängerin Judy Garland bereits ein ganzes Album gewidmet. Einige seiner »Judy«-Songs (statt mit Orchester diesmal am Klavier begleitet) stehen auf dem Programm seines Konzertes in der Elbphilharmonie – einer weiteren Kooperation mit dem Kampnagel Sommerfestival.

Elbphilharmonie, (fast) ganz klassisch

Vier klassische Orchester beschließen den Elbphilharmonie Sommer im Großen Saal: Das Sinfonieorchester aus Hamburgs Partnerstadt Shanghai präsentiert zwei chinesische Werke und Schostakowitschs berühmte fünfte Symphonie. Dirigent Kristjan Järvi kommt mit seinem Baltic Sea Philharmonic nach Hamburg. Olivier Messiaens mächtige »Turangalila-Sinfonie«, deren Finalsatz schon beim Eröffnungskonzert der Elbphilharmonie für Begeisterung sorgte, wird vom Gustav Mahler Jugendorchester unter der Leitung von Ingo Metzmacher zur Aufführung gebracht. Und das Ensemble Anima Eterna Brugge bringt Musik von George Gershwin im Klanggewand der 1930er Jahre zu Gehör.

Mitmachen in der Instrumentenwelt

An allen Konzerttagen des Elbphilharmonie Sommers gibt es jeweils um 14:30 und 16 Uhr einstündige Instrumenten-Workshops für Familien und Erwachsene jeden Alters. Zusätzlich wird während der Woche vom 7. bis 11. August (jeweils 9 bis 13:30 Uhr) ein zusammenhängender fünftägiger Ferienkurs für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren angeboten.

Gefördert durch die Stiftung Elbphilharmonie aus Mitteln des Körber Fonds ZukunftsMusik

Konzertkalender und weitere Informationen unter www.elbphilharmonie.de

Tickets ab 15. Februar 2017

unter www.elbphilharmonie.de

an den Vorverkaufsstellen der Elbphilharmonie

sowie an allen weiteren bekannten Vorverkaufsstellen

Pressekontakt:

Tom R. Schulz, Elena Wätjen und Julia Mahns

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 40 357 666 258 / -249 / -245

presse@elbphilharmonie.de

www.elbphilharmonie.de/presse